



Knerten traut sich (Quelle: G+J Entertainment Media / © Polyband)

Quelle: G+J Entertainment Media / © Polyband

Knerten traut sich

Knerten ist ein Ast, genauer gesagt ein winziges Ästchen, das ganz im Gegensatz zu seiner kleinen Größe ein riesiges Mundwerk besitzt. Ziemlich genau vor einem Jahr fiel Knerten von einem Baum, direkt in Lillebrors Arme, der ihn sofort zu seinem neuen Spielgefährten machte. Nun haben die Freunde einen geheimnisvollen Fall zu lösen...



Unsere Bewertung

- 4 von 5 Klappen

Eure Bewertung (10)

- 4.5 von 5 Klappen



Beschreibung



Kaum kommt ein Fünkchen Langeweile auf, schon hat Lillebror mit Knerten wieder einen neuen Streich ausgeheckt. Seitdem der mittlerweile 6jährige Lillebror seinen lustigen Stockgefährten Knerten gefunden

hat, lebt es sich um einiges leichter im neuen Heim auf dem Land. Gemeinsam erleben sie großartige Fantasieabenteuer.

Mutter arbeitet immer noch in dem kleinen Lebensmittelladen und Lillebrors Vater verkauft nach wie vor die bunten Strumpfhosen. Unglücklicherweise ist er mal wieder auf Geschäftsreise als ein schlimmer Unfall passiert. Als Lillebrors Mutter nicht nach Hause kommt, beschließt Lillebror sie zu suchen. Verletzt und erschöpft liegt sie in einem Graben. Was ist passiert? War es wirklich nur ein Unfall oder steckt sogar mehr dahinter? Wie kleine Ermittler beschließen Lillebror und Knerten zusammen mit Freundin Vesla und Karoline das Geheimnis aufzudecken. Wer ist Karoline? Ihr habt es erraten: auch sie ist ein sprechender Ast!

Nach dem großen Erfolg des ersten Teils „Mein Freund Knerten“ nach den Kinderbüchern „Kleiner Freund Knorzel“ von der norwegischen Autorin Anne-Catharina Vestly, kommt nun der zweite Teil „Knerten traut sich“ auf die Leinwand. Genau wie im ersten Teil taucht ihr ein in die fantasievolle Welt eines kleinen Jungen, der seinen hölzernen Kumpel dringend braucht, um die aufregenden Aufgaben des Alltags zu meistern. Leider kommt die Liebesgeschichte in der Knerten „sich traut“ bei der ganzen Aufregung etwas zu kurz, trotzdem kann sich der toll animierte und liebevoll gemachte Familienfilm wirklich sehen lassen.

Credits

Titel:	Knerten traut sich	
Kino-Start:	12.04.2012	
DVD-Start:	31.01.2014	
Genre:	Fantasy, Kinderbuchverfilmung	
Land:	Norwegen	
Jahr:	2010	
Regie:	Martin Lund	
Darsteller:	Name	Figur
	Adrian Grønnevik Smith	Lillebror
	Petrus Andreas Christensen	Phillip
	Pernille Sørensen	Mutter
	Jan Gunnar Røise	Vater
	Amalie Blankholm Heggemsnes	Vesla
Länge:	79	
Farbe:	Farbe	
Altersempfehlung:	6	
FSK:	FSK 0	

Film bewerten!

```
(function($) { $(document).ready(function () { $('form[name="form_movie_rating_user"]').on('submit',
```

```
function (event) { event.preventDefault(); var value = $('input[name="rating"]:checked', this).val(); if (value) { console.log(value); $.ajax({ url: "SimpleAjaxFrontend.php?metamodelsattribute_rating=19", method: 'post', data: { rating: value, data: { "id": "19", "pid": "1", "item": "321" }, REQUEST_TOKEN: "54cd488bd1f023e9442099735a14319a" }, beforeSend: function() { $('write_review').empty(); $('write_review').html('
```

Deine Bewertung wird gespeichert...

```
); }, success: function() { $('write_review').empty(); $('write_review').html('
```

Deine Bewertung wurde gespeichert.

```
); } }); } }); }); })(jQuery);  
+++Filmkommentar+++
```

Elterninfo

Die großartigen Fantasieabenteuer von Lillebror und seinem ungewöhnlichen Spielgefährten basieren auf der Kinderbuchvorlage „Lillebror og Knerten“ von der norwegischen Autorin Anne-Catharina Vestly. Auch unter der (neuen) Regie von Martin Lund ist das fröhliche leichte Spiel der Hauptfiguren bestechend, die es verstehen, ihre Sorgen und Probleme mit Zusammenhalt und Familiensinn zu lösen. Der hölzerne Knerten ermutigt den Jungen Lillebror, Ängste zu überwinden, Neues zu wagen, woran er schließlich wächst. Das Figurenensemble wird durch Vesla und deren Stockpuppe Karoline erweitert. Dabei kommt die angedeutete Liebesgeschichte zwischen Knerten und Karoline in der Aufregung einer Detektivgeschichte zwar ein wenig kurz. Aber rundum gelungen ist das Abenteuer dennoch, denn seine Ausstattung sowie die Animation der hölzernen Spielgefährten, die in reale Kamerabilder eingebettet ist, sind perfekt gelungen.



Weitere Informationen zu diesem Film finden Eltern und Pädagogen auf kinofenster.de. Das Online-Portal für Filmbildung bietet Filmgespräche, Hintergrundinformationen, filmpädagogische Begleitmaterialien, News, Termine, Veranstaltungen, Adressen und Links für die schulische und außerschulische Filmarbeit.



Dieser Film hat von der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW) das Prädikat „besonders wertvoll“ erhalten. Die Begründung finden Sie [hier](#).

Die FBW wurde 1951 als gutachterliche Einrichtung aller Bundesländer gegründet. Unabhängige Jurys mit jeweils fünf Medienexperten bewerten die Filme innerhalb ihres Genres und zeichnen herausragende Werke mit den Prädikaten „wertvoll“ und „besonders wertvoll“ aus.

